

EU – ein Machtinstrument der Konzerne

**Die EU wird oft so dargestellt, dass durch sie die großen Themen wie z.B. Frieden und Wohlstand zugunsten der europäischen Bevölkerung abgesichert werden. Doch von wem wurde die EU gegründet? Wessen Ziele und Strategien werden wirklich verfolgt? Der Finanzexperte Ernst Wolff gibt tiefere Einblicke dazu.**

EU – ein Machtinstrument der Konzerne
Nach außen hin wurde die EU gegründet, um Frieden, Sicherheit und Wohlstand in Westeuropa zu schaffen. Um
jedoch zu verstehen, welchem Zweck die EU wirklich dient, ist es nach Ansicht des Wirtschaftsexperten Ernst Wolff
wichtig, deren Entstehung zu betrachten. Die Vorläuferorganisationen der EU waren die Europäische Gemeinschaft (EG), die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und die Montanunion. All diese Organisationen wurden von den großen Konzernen mit dem Ziel gegründet, sich Vorteile zu verschaffen. Wie in der Vergangenheit wird nach Ansicht von Ernst Wolff die EU auch heute noch von Großindustriellen und Bankern beherrscht. Die wichtigste Organisation hinter der EU ist z.B. der Europäische Runde Tisch Industrieller (Round Table of Industrialists). Dieser besteht aus rund 50 Wirtschaftsführern großer multinationaler europäischer Unternehmen, die europaweit ca. 7-8 Mio. Arbeitnehmer beschäftigen. Ziel des Forums ist das Entwickeln langfristiger wirtschaftsfreundlicher Strategien, die von der EU durchgesetzt werden sollen. Laut Ernst Wolff ist die EU daher in keinem Fall eine Organisation zum Wohl der Bevölkerung, sondern dient in erster Linie den europäischen Spitzenkonzernen und der Finanzindustrie.

**von hag**

**Quellen:**

[www.youtube.com/watch?v=2uaRo9KkYlQ](https://www.youtube.com/watch?v=2uaRo9KkYlQ)
<https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ische_Wirtschaftsgemeinschaft>
<https://de.wikipedia.org/wiki/European_Round_Table>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#EU-Politik - unter der Lupe - [www.kla.tv/EU-Politik](https://www.kla.tv/EU-Politik)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.